



Pressemitteilung

Dienstag, 29. September 2026

Als erstes Geschäft in Norderstedt: Gebrauchtwarenhaus „Hempels“ führt „Stille Stunde“ ein

Norderstedt. Ab Mittwoch, 7. Oktober, können Kundinnen und Kunden im Norderstedter Gebrauchtwarenhaus „Hempels“ (Stormarnstraße 34-36) reizarm einkaufen – „Hempels“ ist damit das erste Einzelhandelsgeschäft, das in Norderstedt die „Stille Stunde“ einführt. Die „Stille Stunde“ findet in Zukunft immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr statt.

Reizüberflutung bedeutet, dass der Körper über die Sinne so viele Reize gleichzeitig aufnimmt, dass sie nicht mehr verarbeitet werden können und bei Betroffenen zu einer Überforderung führen. Das kann beispielsweise Menschen mit Autismus oder ADHS betreffen, aber auch Personen, die unter chronischen Schmerzen oder Erschöpfungszuständen leiden. Mit der „Stillen Stunde“ soll jetzt bei „Hempels“ betroffenen Menschen das Einkaufen erleichtert werden.

Bei „Hempels“ wird während der „Stillen Stunde“ das Licht gedimmt und auf Durchsagen oder Musik verzichtet. Auf laute (Handy-)Gespräche haben Mitarbeitende sowie Kundinnen und Kunden zu verzichten, Displays sind auszuschalten. Außerdem wird zur „Stillen Stunde“ keine Ware im Verkaufsraum einsortiert.

Die „Stille Stunde“ wurde in Deutschland auf den Weg gebracht vom Verein „gemeinsam zusammen e.V.“. Die „Stille Stunde“ bei „Hempels“ wurde initiiert von der Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt in Kooperation mit „Hempels“ und der Inklusionsagentur Norderstedt. Mehr Informationen sowie weitere teilnehmende Geschäfte in Deutschland finden Interessierte im Internet unter www.stille-stunde.com. Informationen zum Gebrauchtwarenhaus „Hempels“ sind unter www.hempels-norderstedt.de zu finden.